

Inhalt

- Vorwort 9

- TEIL I: KONTEXT** 13

- I Kulturgesellschaft** 15
- 1. Kulturpolitik ist Gesellschaftspolitik 16
 - 1.1 Kultur als Wirkungsfeld 20
Kultur als Mittel zum Zweck | Kultur und Zivilisation | Kunst und Kultur | Hoch- und Massenkultur | Kulturbegriff der UNESCO
 - 1.2 Kultur als Handlungsfeld 24
Raum | Zeit | Öffentlichkeit
 - 1.3 Kultur als Politikfeld 29
Policy | Polity | Politics
- 2. Gesellschaftlicher Wandel 32
 - 2.1 Ökonomisierung 38
»Ökonomie der Aufmerksamkeit« | Kultur- und Kreativwirtschaft | Kulturbetrieb
 - 2.2 Globalisierung 47
 - 2.3 Medialisierung 51
 - 2.4 Individualisierung 52
 - 2.5 Pluralisierung 54
- 3. Kultur für alle und von allen 55
 - 3.1 Kultur für wechselnde Minder- und Mehrheiten 56
 - 3.2 Kulturakteure in Staat, Markt und Zivilgesellschaft 58
 - 3.3 Kulturpolitik für eine aktivierte Kulturgesellschaft 62

II. Kulturbürger	67
1. Bürgerrecht Kultur	68
1.1 Das Individuum als Bezugspunkt des Kulturstaates	69
1.2 Vom Bildungsbürger zum Kulturbürger	70
1.3 Kulturkompetenz als kulturpolitische Zielsetzung	73
2. Aktive Kulturbürger	77
2.1 Publikum	78
<i>Anspruch Wirklichkeit Trends</i>	
2.2 Förderer	84
2.3 Ausführende	86
3. Das Individuum als kulturpolitischer Akteur	87
3.1 Ästhetische Vorprägung	87
3.2 Autonome Wahrnehmung und kollektive Werthaltungen	90
3.3 Intersubjektive Verständigung	91
III. Kulturstaat	93
1. Kulturstaat als Leitbild	94
1.1 Kultur als Staatsziel	99
1.2 Kulturstaatliche Leitbegriffe als Handlungsmaximen	102
<i>Pluralität und Individualität Qualität und Identität Eigengesetzlichkeit</i>	
<i>und Autonomie Neutralität und Toleranz Teilhabe und Solidarität Offenheit</i>	
<i>und Transparenz</i>	
1.3 Kulturpolitik, -arbeit, -verwaltung, -management	110
<i>Kulturarbeit Kulturverwaltung Kulturmanagement Ressourcen und Recht</i>	
1.4 Grundmodell für eine aktivierende Kulturpolitik	114
<i>Öffentlicher Auftrag Programmatik Verantwortungspartnerschaften </i>	
<i>Ausgestaltung</i>	
2. Kulturpolitische Ebenen	116
2.1 Föderalismus als Prinzip	116
2.2 Kommunale Kulturpolitik	120
<i>Auftrag zur kommunalen Grundversorgung Gesetzliche Verpflichtungen </i>	
<i>Ermessensbindungen</i>	
2.3 Landeskulturpolitik	124
<i>Regionale Kulturarbeit Kulturelle Bildung Öffentlich-rechtlicher Rundfunk</i>	
2.4 Bundeskulturpolitik	130
<i>Veränderte Verfassungswirklichkeit »Kulturhoheit« als politischer Reflex </i>	
<i>Bürokratische Exekution</i>	
2.5 Europäische Kulturpolitik	138
3. Aktivierender Kulturstaat	142
3.1 Politische Dilemmata	143
<i>Bedeutungsdilemma Kompetenzdilemma Gestaltungsdilemma</i>	
3.2 Neue Rolle	146
3.3 Neue Steuerung	147
3.4 Neues Leitbild	149

TEIL 2: KONTENT	151
IV. Künste	153
1. Künstlerische Wertschöpfung	155
1.1 Wertschöpfungskette	156
1.2 Künstlerische Genres	158
1.3 Staat, Markt, Gesellschaft	164
2. Künstlerische Produktion	167
2.1 Schutz	167
2.2 Förderung	168
2.3 Aktivierung kreativer Milieus	171
3. Künstlerische Rezeption	174
3.1 Reflexion	175
3.2 Zugang	177
3.3 Vermittlung	179
V. Geschichtskultur	183
1. Gestaltung und Wahrnehmung	186
1.1 Geschichte und Ästhetik	186
1.2 Instrumente und Inszenierungen	190
1.3 Exemplarische Themen	191
<i>Gedenktage und Jubiläen Migrationsgeschichte Baukultur und</i>	
<i>Industriekultur</i>	
2. Infrastruktur der Geschichtskultur	196
2.1 Historische Museen	196
<i>Landesmuseen und Städtische Museen Heimatmuseen und Freilichtmuseen </i>	
<i>Spezialmuseen Neue Historische Museen</i>	
2.2 Gedenkstätten	199
2.3 Archive	203
2.4 Historische Vereine und Geschichtswerkstätten	205
3. Identitätsstiftende Aktivierung	207
3.1 Die identitätsstiftende Wirkung von Geschichtskultur	208
3.2 Leitlinien für eine aktivierende Geschichtskulturpolitik	210
VI. Kulturelle Bildung	213
1. Kraftfeld Individualität	216
1.1 Selbstwirksamkeit	217
1.2 Selbstbeteiligung	219
1.3 Selbstverständnis	220

2. Infrastruktur der Kulturellen Bildung	222
2.1 Elementarbereich	224
2.2 Schulwesen	225
<i>PISA-Studie Schulfächer Schulen ans kulturelle Netz Ganztagschule </i>	
<i>Künstler an Schulen</i>	
2.3 Jugendbildung	234
2.4 Kultureinrichtungen	235
2.5 Spezifische Einrichtungen Kultureller Bildung	236
<i>Bibliothek Musikschule Jugendkunstschule Kulturelle Erwachsenenbildung</i>	
3. Ausbau und Aktivierung	241
3.1 Kulturelle Grundversorgung	241
<i>Öffentlicher Auftrag Qualitätsanspruch Verantwortungspartnerschaften </i>	
<i>Ausgestaltung</i>	
3.2 Gesetzliche Regelungen	244
3.3 Leitlinien für eine aktivierende Politik	247

TEIL 3: KONSENS 249

VII. Kulturelle Öffentlichkeit 253

1. Konsensfindung durch Zielvereinbarung	255
1.1 Kulturpolitische Ziele	257
1.2 Kulturpolitische Leitlinien	259
1.3 Zielperspektiven, Reichweiten und Verantwortlichkeiten	260
2. Kooperation in der Vielfalt der Akteure	263
<i>Verbände Beiräte Dialogstrukturen Netzwerke</i>	
3. Koordination mit Position	267

VIII. Kreative Allianzen 269

1. Allianzen mit anderen Politikfeldern	270
2. Allianzen mit der Bürgergesellschaft	272
3. Allianzen mit der Wirtschaft	276

IX. Kulturelle Infrastruktur 281

Öffentlicher Auftrag | Programmatik | Verantwortungspartnerschaften |
Ausgestaltung

Literatur 289